



Der Lendkanal verbindet Stadtkern und Wörthersee Pösenbacher



Von der Zillhöhe aus hat man einen wunderbaren Blick auf den Wörthersee. Ein Ruhe- und Kraftort ... Strutzmann

Die wasserreiche Landeshauptstadt

Seinen „Lieblingsplatz“ am Wasser hat wohl jeder. Die **WOCHE** hat (nur) ein paar davon herausgesucht.

KLAGENFURT, KLAGENFURT LAND (vvp). Wasser ist nicht nur Lebensquelle, sondern auch beruhigend. Viele schöpfen an Bächen, Ufern, Seen und Mooren neue Kraft für den hektischen Alltag. In der Landeshauptstadt gibt es viele malerische Plätze, an denen das Wasser plätschert. Sogar ganz zentral in der Innenstadt.

Wasser ist Leben

Der große Brunnen im Goethepark zieht nahezu magisch an; die vielen Bäume und das



Malerisches Nass inmitten der Stadt: Der Brunnen im Goethepark ist auch ein beliebtes Hochzeitsmotiv ... Pösenbacher

satte Grün tragen dazu bei, für einige Minuten loslassen zu können. Viele sportliche Klagenfurter genießen von der Zillhöhe am Kreuzbergl aus den unglaublich tollen Blick auf den Wörthersee und die Ruhe in der Natur. Apropos See: Natürlich ist der „Haussee“ der Klagenfurter der Wasser-Kraftort schlechthin. Ob mit SUP oder Boot auf dem glitzernden See, beim Baden,

Radeln oder Spazieren. Außerhalb der Stadt verzaubern die Ebenthaler Wasserfälle, die vor allem nach Regenfällen kräftig sprudeln. Wer ein wenig mehr Wegstrecke in Kauf nimmt, wird mit einer versteckten Natur-oase belohnt: Die Ruhe und Kraft der Spintikteiche, dem Naturschutzgebiet zwischen Wörthersee und Keutschacher Seental, wissen nicht nur Angler zu schätzen.



Die Spintik-Teiche, hier der obere, sind eine Natur-oase Hude



Eines darf nicht fehlen: Der Wörthersee selbst! Ob zum Schwimmen, Stand-up-Paddeln oder einfach nur Seelebaumelnlassen Stefan Kobald